

Aktenzeichen

Verfasser

Tax, Benjamin

Beratung

Datum

Sportausschuss

22.07.2019

öffentlich

Stadtrat

23.07.2019

öffentlich

Betreff

**Zuschussantrag TSV Fichte Ansbach Neugestaltung Sportgelände**

## **Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 4. Juli 2019 stellt der TSV Fichte Ansbach bei Frau Oberbürgermeisterin Seidel die Anträge zur Förderung diverser Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen des Sportgeländes an der Türkenstraße. Siehe Anhang.

Der Verein hatte bereits im vergangenen Jahr, nachdem die Realisierung eines Großprojektes am Onolzbach im Stadtrat gescheitert war, angekündigt die Freisportanlage an der Türkenstraße neu zu gestalten.

Wie aus dem Antrag hervorgeht ist ein geregelter Spiel- und Trainingsbetrieb unter den aktuellen Bedingungen kaum aufrecht zu erhalten.

Die geplanten Maßnahmen wurden bereits vorab mit dem Stadtverband für Sport in der Sitzung vom 4. Juli 2019 besprochen und ausführlich erläutert. Es handelt sich dabei um folgende Maßnahmen:

1. Erneuerung der Rasentragschicht des Großspielfeldes
2. Neubau einer Beregnungsanlage inkl. Drainage und Zisterne
3. Neubaueines Kunstrasenkleinspielfeldes
4. Verlagerung Kugelstoß- und Weitsprunganlage, sowie Verlängerung Tartanbahn

Die geschätzte Gesamtsumme beläuft sich auf ca. 530.000 Euro. Allen geplanten Maßnahmen liegen Kostenschätzungen einschlägiger Fachfirmen vor.

Laut Förderrichtlinie der Stadt Ansbach würde der Anteil, bei gleichzeitiger positiver Bewilligung des BLSV, rund 106.000 Euro betragen.

Darüber hinaus ist die Maßnahme unter Nummer 3. Umbau des Allwetterplatzes in ein Kunstrasenkleinspielfeld nur unter folgenden Änderungen der bisherigen Anlagen möglich:

- Verlagerung der Kugelstoßanlage (Schulsport)
- Verlängerung und Erneuerung der Laufbahn (Schulsport)
- Verlegen der Weitsprunggrube im Anschluss an die Laufbahn (Schulsport)

Mit der Schule wurde über die geplanten Maßnahmen Einverständnis erzielt, die Schule wird für den Sportunterricht weiterhin berechtigt sein, die Anlagen des Vereins, inklusive eines kleinen Lagerraumes, zu nutzen.

Da der Verein über keine Leichtathletik Abteilung verfügt und deshalb für die Anlagen des Schulsportes keine Fördermittel beim BLSV beantragt werden können, bittet der Verein über die oben genannten Maßnahmen hinaus um großzügige Unterstützung der Stadt Ansbach bei den Maßnahmen Kugelstoß-, Weitsprunganlage und Laufbahn.

Laut Architekturbüro werden hier Kosten in Höhe von 40.000 Euro erwartet. Hierbei ist zu beachten, dass der Allwetterplatz sich bereits in einem sanierungsbedürftigen Zustand befindet. Das Auftragen einer neuen Spritzbeschichtung dürfte mit ca. 20.000 Euro kalkuliert werden, die im Zuge der Umgestaltung so nicht mehr anfallen würden.

Der Verein bittet deshalb um die Gewährung eines Investitionszuschusses in Höhe von insgesamt 146.000 Euro. 106.000 Euro für die genannten Maßnahmen (20% d. förderfähigen Kosten), sowie einen Sonderzuschuss i. H. v. 40.000 Euro für die Anpassung der Schulsporteinrichtungen.

Im Rahmen der Vorstandssitzung des Stadtverbandes für Sport sprachen sich die Mitglieder grundsätzlich positiv für eine Förderung des Vereins aus. Dieser solle nachdem die zuletzt geplante Maßnahme nicht durchgeführt werden konnte großzügig bei der sinnvollen Umgestaltung des Geländes Türkenstraße unterstützt werden.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Sportausschuss folgt der Empfehlung des Stadtverbandes für Sport und gibt seinerseits die Empfehlung an den Stadtrat die geplante Maßnahme großzügig zu unterstützen.

Unter der Prämisse einer bewilligten BLSV Förderung, sollen 106.000 Euro für die Umgestaltung des Sportgeländes, sowie 40.000 Euro für die Umgestaltung der Schulsportanlagen bereit gestellt werden.

### **Anlagen:**

190701\_Stadt Ansbach\_Antrag  
Lageplan Umbau Türkenstr.